

Merkblatt Kunststoffrasen für Fußball

Stand 12/2009

Der Einsatz von Kunststoffrasenflächen ist vor allem dort sinnvoll, wo mit einer sehr intensiven Nutzung der Plätze zu rechnen ist. Naturrasenfelder dürfen, um auch langfristig die schutz- und sportfunktionellen Eigenschaften sicherzustellen, max. 20 bis 40 Stunden pro Woche bespielt werden.

Zu beachten ist, dass auch für Kunstrasenfelder laufende Pflege- sowie Wartungsarbeiten nötig sind. Die Qualität und Regelmäßigkeit dieser Arbeiten beeinflussen die Eigenschaften der Sportfläche massiv. Damit kann der durch intensive und langjährige Nutzung bedingten Veränderung der sport- und schutzfunktionellen Eigenschaften entgegen gewirkt werden.

In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass die Dauerhaftigkeit der geforderten Eigenschaften von Kunststoffrasenflächen zwar in Langzeitversuchen untersucht wird, jedoch zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch einen Unsicherheitsfaktor darstellt. Qualität und Design der Kunstrasenbändchen nehmen Einfluss auf die Systemeigenschaften, wobei mit hochwertigen sowie speziell geformten Bändchen der neuersten Generation nachteilige Veränderungen reduziert werden.

Bei Wettkampffeldern sind regelmäßige Prüfungen der geforderten Eigenschaften erforderlich.

Nachstehend werden Richtwerte für die bei Kunstrasenfeldern anfallenden Kosten – von der Erstinvestition, über die Erhaltung (inkl. Pflege und Prüfung) bis hin zur Entsorgung – dargestellt:

1. Investitionskosten

- a.) Geländeregulierung bis zum Rohplanum in Abhängigkeit von der Untergrundbeschaffenheit:
je m² rd. € 3,- bis € 11,- netto
- b.) Schotterunterbau inkl. Drainagen bis Feinplanie lt. ÖNORM B 2606/3
und Randeinfassung: je m² rd. € 25,- netto
- c.) Richtliniengemäße Kunststoffrasenflächen ohne Elastikschicht
(verfüllte Beläge mit SBR-Granulat) je m² rd. € 28,-
Richtliniengemäße Kunststoffrasenflächen mit Elastikschicht und mit SBR-Granulat
je m² rd. € 36,- bis € 42,- netto bzw. mit EPDM-Granulat; rd. € 45,- bis € 51,- netto.

Dies bedeutet für ein Spielfeld (68 x 106 m; Linienmaß: 64 x 100 m) mit rd. 7.200 m² Fläche und einem Kunststoffrasenbelag mit Elastikschicht Kosten von rd. € 70,-/m² = rd. € 504.000,- netto.

Die Gesamtkosten von Kunststoffrasenfeldern setzen sich aus den o. a. Kosten für den Aufbau des Sportbelages sowie aus Kosten für technische Einrichtungen wie Ballfangzäune, Flutlicht und Bewässerungsanlagen zusammen (siehe ÖISS- Richtlinie „Investitions- und Folgekosten bei Sportflächen im Freien“); allfällige Altlasten im Untergrund können zu entsprechenden Mehrkosten führen.

2. Folgekosten

Für Kunststoffrasenspielfelder sind entsprechende Pflegemaßnahmen erforderlich, die in der ÖISS-Richtlinie „Richtlinie für die Pflege und Instandsetzung von Kunststoffrasen“ im Detail erläutert werden und die unumgänglich sind, um langfristig die geforderten schutz- und sportfunktionellen Eigenschaften des Bodens sicherzustellen. Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über die zu erwartenden jährlichen Folgekosten, ohne Schneeräumung (aktuelle Kostangaben).

Schneeräumungskosten sind abhängig von der Schneelage. Bei der Durchführung sollten die Hinweise in der Pflegebroschüre „Richtlinien für die Pflege und Instandsetzung von Kunststoffrasen“ unbedingt beachtet werden.

Jährliche Folgekosten für Kunststoffrasenflächen:

(ohne Schneeräumung) Spielfeldgröße rd. 7.200 m²

Gesamtpersonalkosten		rd. € 5.400,-
Wiederbeschaffungs- und Wartungskosten des Geräteparks		rd. € 4.000,-
Grundreinigung		rd. € 1.800,-
Teilaustausch		rd. € 2.500,-
Wasser (regional und produktbezogen unterschiedlich)		rd. € 200,-
Reservematerial (unterschiedlich)	Sand + SBR-Reifengummigranulat, etc.	rd. € 700,- (SBR)
	Sand + EPDM-Granulat	bis rd. € 3.000,- (EPDM)
Treibstoff 250 Liter		rd. € 200,-
Gesamtsumme		rd. € 14.800,- bis rd. € 17.100,-
Pro m²/Jahr		rd. € 2,06 bis rd. € 2,38

3. Kosten für Prüfungen

Die Bespielung eines Kunststoffrasenspielfeldes für Wettkämpfe (im Gegensatz zum Trainingsbetrieb) erfordert eine Erstabnahme („field test“¹⁾); sowie regelmäßig wiederkehrende Überprüfungen („field retest“). Kategorie (auf Basis des FIFA Quality Concept), Prüfungsinhalt und Anforderungen gliedern sich nach der Spielklasse:

- Spielfelder für internationale Spiele – FIFA-2-star
- Höchste nationale Liga – FIFA-2-star
- Alle anderen Kunstrasenplätze im nationalen Bereich – FIFA-1-star²⁾

Wenn ein Kunststoffrasenspielfeld für internationale Spiele verwendet werden soll (im Rahmen von UEFA- bzw. FIFA-Bewerben), muss es FIFA-zertifiziert sein. In diesen Fällen sind im Anschluss an die Erstabnahme regelmäßig wiederkehrende Überprüfungen im 1-Jahres-Intervall erforderlich (im Rahmen von Zertifizierungen durch die FIFA erfolgt die Prüfungsdurchführung durch FIFA-zertifizierte Prüfinstitute).

Für Kunstrasenplätze der höchsten nationalen Liga (FIFA-2-star Kategorie) sind im Anschluss an die Erstabnahme regelmäßig wiederkehrende Überprüfungen im 2-Jahres-Intervall erforderlich, für alle anderen Kunstrasenplätze im nationalen Bereich (FIFA-1-star) im 4-Jahres-Intervall. Diese können über das ÖISS erfolgen und sind mit rund € 3.000,- bis € 3.500,- (netto, je Überprüfung) zu kalkulieren.

¹⁾ Grundlage für die Bewertung der Eignung eines Kunststoffrasensystems ist eine vor dem Einbau durchgeführte Eignungsprüfung (Laborprüfung) durch den Hersteller/Anbieter

²⁾ Hinweis: Die Bestimmungen der FIFA-1-star-Kategorie für die am Spielfeld vor Ort und an den Komponenten bewerteten Eigenschaften („field test“, „field retest“) stimmen mit jenen der aktuellen ÖISS-Richtlinie 12/2007 mit einzelnen geringen Abweichungen in Anforderungsgrenzen überein.

4. Entsorgungskosten

Die Entsorgungskosten inkl. Abtragen für Kunststoffrasenbeläge ohne Elastikschicht betragen pro m² rd. € 3,-; mit Elastikschicht (Bahnenware) erhöhen sich die Kosten auf rd. € 5,- (jeweils netto); dies bedeutet für ein Kunststoffrasenspielfeld mit ca. 7.200 m² Fläche Entsorgungskosten von rd. € 21.600,- bzw. € 36.000,- (netto).

Bestellung per Fax an 01/505 88 99 20

ÖISS-Richtlinie für die Pflege und Instandsetzung von Kunststoffrasen, Papierformat à € 11,00 ... Stück

ÖISS-Richtlinie „Investitions- und Folgekosten von Sportanlagen im Freien, Papierformat à € 21,00 ... Stück

pdf. Dokument à € 24,00



Name _____

Firma _____

Adresse _____

Datum _____

Unterschrift _____